



"So ermahne ich nun, dass man vor allen Dingen tue Bitte, Gebet, Fürbitte und Danksagung für alle Menschen, für die Könige und für alle Obrigkeit, damit wir ein ruhiges und stilles Leben führen können in aller Frömmigkeit und Ehrbarkeit." (1. Tim 2,1)

Liebe Leserinnen und Leser



Noch sind wir untertan aller Herrschaft und Obrigkeit, soweit wir es vor Gott verantworten können. Und noch haben wir den Auftrag, für die Obrigkeit zu beten. Sie ist von Gott angeordnet und soll uns zum Guten dienen. Ohne funktionierende Obrigkeit hätten wir Chaos und Anarchie pur. Es wäre ziemlich ungemütlich... So sind wir froh, auch in Bubikon und Wolfhausen Leute zu haben, die einen Teil ihrer Kraft und Zeit für das Wohl des Gemeinwesens einsetzen. Die EDU möchte ebenfalls ihren Teil zum gut funktionierenden Miteinander beitragen und ganz praktisch anpacken. Nicht einfach Besserwisserin sein, sondern versuchen, im Tun und Reden ein gutes Zeugnis abzugeben. Wir hoffen, dass unsere zwei Schulpflege-Kandidatinnen am 25. April gewählt werden. Daniela Wüthrich und Yvonne Keller sind schon voll im Wahlkampf (siehe Bild unten). Unterstützen wir sie im Gebet und mit mutmachenden Worten. Wenn wir daran glauben, dass wir **durch unser Gebet Gottes Arm bewegen** können, haben wir nun alle eine Aufgabe bis zu den Wahlen. Machen Sie mit?

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen einen gesegneten Wahl-Frühling.

Ihr Markus Rutz, Vize-Präsident der EDU Bubikon-Wolfhausen

Gemeindewahlen Bubikon am 25. April 2010

Wählerversammlung

Am Montagabend, 22. März, fand im Geissbergsaal Wolfhausen die so genannte **Wählerversammlung** statt. Wie bereits vor 4 Jahren stellte die Parteivorstandskonferenz (die EDU gehört auch dazu) die Kandidatinnen und Kandidaten für sämtliche Gemeindebehörden vor. Anschliessend nutzten viele Anwesende die Gelegenheit, bei einem von der Gemeinde offerierten Apéro mit den Kandidierenden ins Gespräch zu kommen. Für Gemeinderat, Sozialbehörde, Rechnungsprüfungskommission und reformierte Kirchenpflege wird es am 25. April kaum Überraschungen geben, weil genau so viele Personen kandidieren, wie Sitze zu vergeben sind. Anders sieht es bei der **Schulpflege** aus. Da kandidieren 13 Personen für 9 Sitze! Die **EDU** ist mit 2 Kandidatinnen dabei. Es sind dies **Daniela Wüthrich** (bisher) und **Yvonne Kägi** (neu).



Die 13 Kandidierenden für die Schulpflege stellen sich im Geissbergsaal dem in grosser Zahl aufmarschierten Publikum vor. Auf dem Bild **rot** eingekreist die zwei EDU-Vertreterinnen **Daniela Wüthrich** und **Yvonne Kägi**.

Die beiden EDU-Kandidatinnen für die Schulpflege

	<p>Daniela Wüthrich, 1966, bisher verheiratet Mutter von 4 Kindern (21, 18, 15 und 11 Jahre) Stressregulationstrainerin, Familienfrau</p> <p>Als Mitglied der Schulpflege werde ich...</p> <ul style="list-style-type: none">• ... aktiv an der Schule mitwirken und sie gestalten• ... mich für ein positives Umfeld in der Schule einsetzen, damit Lehr- und Lernbedingungen optimal sind• ... mich einsetzen, dass christliche Grundwerte auch bei jungen Menschen bekannt werden und erhalten bleiben		<p>Yvonne Kägi, 1972, neu verheiratet Mutter von 2 Kindern (10 und 7 Jahre) Familienfrau, Teilzeitsekretärin</p> <p>Als Mitglied der Schulpflege werde ich...</p> <ul style="list-style-type: none">• ... zu einem positiven Lehr- und Lernklima beitragen, damit sich Lehrer und Schüler wohlfühlen• ... Mitverantwortung übernehmen, damit die Kinder auch weiterhin eine erstklassige Grundausbildung bekommen• ... die reibungslose Zusammenarbeit aller an der Schule Beteiligten weiter unterstützen
---	--	--	---

Das grosse PLUS der beiden EDU-Kandidatinnen

Daniela Wüthrich und Yvonne Kägi sind - wie wahrscheinlich die meisten anderen Kandidierenden - bestens für ein Engagement in der Schulpflege qualifiziert. Aber nun kommt das grosse PLUS. Da sie beide vorwiegend für ihre Familie zu Hause tätig sind, sind sie in ihrer Zeiteinteilung flexibel und können praktisch jederzeit Schulbesuche machen. Zudem sind sie im Bedarfsfall in wenigen Minuten vor Ort, das heisst in der Schule.

Machen Sie Werbung

Wir haben diesem Rundbrief absichtlich 3 EDU-Wahlprospekte beigelegt. Bitte geben Sie zwei dieser Prospekte in Ihrem Bekanntenkreis persönlich weiter mit der Bitte, EDU zu wählen. Persönliche Werbung ist das wirksamste Mittel.

Beten Sie für diese Wahlen

Markus Rutz hat diesen Punkt bereits in seinem Vorwort angesprochen. Bleiben wir dran im Gebet. Auf Gebet liegen grosse Verheissungen, wie zum Beispiel die folgende:

"Des Gerechten Gebet vermag viel, wenn es ernstlich ist." (Jak 5,16)

Finanzen

Sie haben uns in der Vergangenheit finanziell immer treu und reichlich unterstützt, so dass wir unsere Arbeit machen konnten, ohne immer an das liebe Geld denken zu müssen. Das ist ein Privileg, und dafür gebührt Ihnen Dank. Wenn wir an dieser Stelle in Sachen Finanzen einen speziellen Aufruf machen, hat das folgenden Grund: Wahlen kosten viel Geld! Folgende Ausgabenposten geben einen kleinen Eindruck: Fotograf, Grafiker, Druckerei, Couverts, Porti, Inserate, öffentlicher Apéro im Rahmen der Parteivorständekonferenz (PVK) am 25.04.2010, etc. Wir danken sehr für Ihre Unterstützung mittels beigelegten Einzahlungsscheins oder über das unten angegebene Postkonto. Spenden an die EDU sind vom steuerbaren Einkommen abziehbar.

Nun liegt es auch an Ihnen

Wählen Sie am 25. April EDU! Schreiben Sie **Daniela Wüthrich** und **Yvonne Kägi** 1 Mal auf Ihre Liste. Jede Stimme zählt. Und: vergessen Sie nicht, das Stimmcouvert rechtzeitig abzuschicken oder am Wahltag persönlich wählen zu gehen.

Das aktuelle Zitat

"Wenn sich alle gottesfürchtigen Menschen aus der Politik zurückziehen, müssen sie sich nicht wundern, wenn andere in die Politik gehen und ihre Politik durchsetzen." (aus 'Christ und Politik', Thomas Schirmacher u.a.)